

**Nordbayerischer Kurier v. 26.09.2016**

## **FSV-Abwehr hält in Kornburg lange dicht**

von Volker Beck

Fussball. Bis zur 82. Minute hielt die Abwehr des FSV Bayreuth ein zu Null beim favorisierten TSV Kornburg, dann machte der Tabellendritte der Landesliga Nordost gegen den Neuling doch noch den Sack zu und gewann 2:0 (0:0).

Das Team von der Prellmühle machte dem besten Angriff der Liga durch geschicktes Verschieben das Leben schwer. Zwar waren die Kornburger in den ersten 45 Minuten klar spielbestimmend, nennenswerte Gelegenheiten sprangen allerdings gegen die konzentrierte und zweikampfstarke FSV-Defensive nicht heraus. Auch in den zweiten 45 Minuten bot sich das gleiche Bild. Ein Angriff nach dem anderen rollte vor das Bayreuther Gehäuse, doch erst ein Freistoß nach einer umstrittenen Schiedsrichter-Entscheidung brachte den Kornburgern den Führungstreffer ein. Aus gut 25 Metern nahm Kevin Schwarz genau Maß und traf unhaltbar für John Ready im FSV-Kasten zur Führung. Der Neuling suchte fortan sein Heil in Kontern, die aber durch zu große Nervosität nicht zu Ende gespielt wurden. Kurz vor dem Schlusspfiff traf Torjäger Michael Eberhardt nur den Pfosten, der eingewechselte Berkan Caglar staubte zum 2:0- Endstand ab.

FSV-Coach Jörg Pötzing war trotz der Niederlage nicht unzufrieden: „Meine Mannschaft hat alles probiert, doch leider haben acht Minuten gefehlt. Jetzt gilt unsere ganze Konzentration dem wichtigen Spiel am Sonntag gegen Veitsbronn.“ Das Kellerduell wird um 15 Uhr an der Prellmühle angepfiffen.

TSV Kornburg: Ockert – Uschold, Dutt, Ruziski, Bozic (56. Mack), Räder (73. Caglar), Schwarz, Kowal (90. Tullius), Eberhardt, Pasko, Olschewski.

FSV Bayreuth: Ready – Röthlingshöfer, Schuberth, Dünfelder, Koßmann, Kellner, Schmidt-Hofmann (71. Sesselmann), Schwarzer (84. Urban), Rosenzweig, Schöpf, Konradi.

SR: Hemrich (Urspringen/Ufr.); Zuschauer: 200.

Tore: 1:0 Schwarz (82.), 2:0 Caglar (85.). vb